

Der Verwaltungsrat der Sparkasse beschließt, der Gesellschafterversammlung die Ausschüttung einer außerordentlichen Dividende im vierten Quartal 2023 zu unterbreiten

Die Sparkasse schlägt der Gesellschafterversammlung die Ausschüttung einer außerordentlichen Dividende in Höhe von insgesamt 5 Millionen (Mio.) Euro aus verfügbaren Gewinnrücklagen vor.

Der Verwaltungsrat der Südtiroler Sparkasse hat in seiner Sitzung vom 3. Oktober 2023 beschlossen, der Gesellschafterversammlung, die demnächst einberufen wird, die Ausschüttung einer außerordentlichen Dividende im vierten Quartal 2023 zu unterbreiten.

Nach Erhalt der entsprechenden Genehmigungen von Seiten der Aufsichtsbehörden wird die Gesellschafterversammlung über den Vorschlag befinden, eine Dividende in Höhe von 5 Mio. Euro auszuschütten, die aus verfügbaren Gewinnrücklagen stammen. Es wird darauf hingewiesen, dass es sich dabei nicht um eine Vorauszahlung von Dividenden aus dem Geschäftsgewinn 2023 handelt.

Diese Ausschüttung folgt jener von April 2023, als bereits eine Dividende in der Höhe von 21,0 Mio. Euro ausbezahlt wurde.

Auf Grundlage der Anzahl der sich heute im Umlauf befindenden Aktien würde sich die auszuschüttende Dividende pro Aktie auf 8,3 Eurocent belaufen. Einschließlich der im vergangenen April ausgeschütteten Dividende von 35 Eurocent pro Aktie, beträgt die Gesamthöhe der im Jahr 2023 ausbezahlten Dividende somit 43,3 Eurocent pro Aktie. Nach Auszahlung dieser zusätzlichen Dividende wird der *Dividend Yield* 2023, d.h. das Verhältnis zwischen ausgeschütteter Dividende und dem Wert der Aktie, 4,37% betragen.

Die Gesamtdividende, welche die Sparkasse im laufenden Jahr auszahlen wird, beläuft sich somit auf 26,0 Mio. Euro, was die die höchste jährliche Ausschüttung in der Geschichte der Bank darstellt.

Im ersten Halbjahr 2023 erzielte die Sparkasse einen Reingewinn in Höhe von 50,4 Mio. Euro auf Gruppenebene und 36,0 Mio. Euro auf Bankebene. Die gute Geschäftsentwicklung der letzten Monate lässt einen weiteren Zuwachs des Ergebnisses zu Jahresende erwarten.

„Unsere Bank konnte in den letzten Jahren stets steigende wirtschaftliche Ergebnisse erzielen, wobei es in Vergangenheit von Seiten der Aufsichtsbehörden Beschränkungen hinsichtlich der Dividendenausschüttungen gab. Heuer wird die Sparkasse diese weitere Dividende ausschütten, die für unsere AktionärInnen einen zusätzlichen Kapitalfluss bildet. Das laufende Jahr ist nach wie vor durch inflationäre Tendenzen gekennzeichnet, die die Kaufkraft schmälern, und wir sind überzeugt, dass diese außerordentliche Dividende von unseren Anteilseignern und unserem Hauptaktionär sicherlich positiv aufgenommen wird,“ erklärt Präsident **Gerhard Brandstätter**.

„Die Ausschüttung einer außerordentlichen Dividende bestätigt unsere Bereitschaft, unseren AktionärInnen die gebührende Aufmerksamkeit und Sensibilität in einer Zeit entgegenzubringen, in der ein weiterer Kapitalzufluss wichtig sein kann,“ fügt Vize-Präsident **Carlo Costa** hinzu.

„Die Geschäftsentwicklung der letzten Jahre und des laufenden Jahres 2023 erlaubt es uns, eine Ausschüttungspolitik fortzusetzen, von der wir überzeugt sind, dass sie für unsere AktionärInnen befriedigend sein wird. In den letzten Jahren steigt der Preis unserer auf der Vorvel-Plattform gehandelten Aktie, und wir sind überzeugt, dass alle Voraussetzungen für eine Fortsetzung dieses Trends gegeben sind, auch dank attraktiver Dividenden, die auch in Zukunft ausgeschüttet werden können,“ erklärt der Beauftragte Verwalter und Generaldirektor **Nicola Calabrò**.

Für Informationen:

Südtiroler Sparkasse AG – www.sparkasse.it

Abteilung Kommunikation

Stephan Konder, Abteilungsleiter

Tel. 0471/23-13-11-Mobil 335/78-32-222 Email: stephan.konder@sparkasse.it

Hugo-Daniel Stoffella

Tel. 0471/23-13-08 - Mobil 335/75-55-370 – Email: hugo.daniel.stoffella@sparkasse.it